



Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen.



# Mehr Sicherheit für Sie als Anwender

Nutzen Sie die bewährten Produktvorteile des BD Venflon™ Pro Safety Sicherheitsvenenverweilkatheters:

## Robuster, passiver Sicherheitsmechanismus

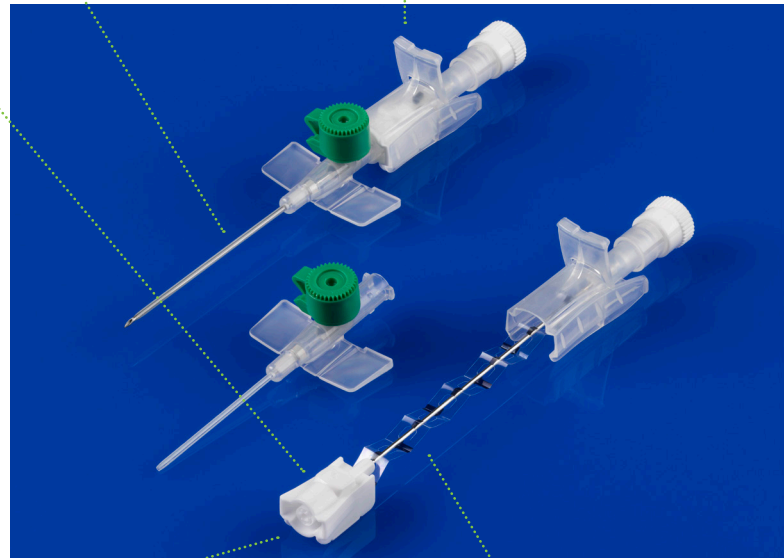
- wird ausgelöst durch automatische, passive Aktivierung beim Entfernen der Kanüle
- dabei kommt es zu keinem erhöhten Widerstand durch direkten Kontakt mit Metall
- die Kanüle rastet irreversibel fühl- und hörbar im Sicherheitsmechanismus ein und lässt sich ohne Widerstand vom Kathetergehäuse trennen
- der Sicherheitsmechanismus weist keine scharfen Kanten auf und umschließt die Kanülenspitze vollständig; dies vermindert das Risiko von Nadelstichverletzungen
- bietet Schutz vor Stich-, Schnitt- und Kratzverletzungen

## Das Kathetermaterial

Polyurethan (BD Vialon™) reduziert klinisch bewiesen IV-Komplikationen.

## Die ergonomisch konstruierte Halterung

erlaubt eine Vielzahl verschiedener Griff- und Punktionstechniken und unterstützt somit die Punktion.



## Vermindertes Risiko von Blutspritzern

- Blutspritzer in die Augen oder auf Schleimhäute bergen ein hohes Infektionsrisiko
- die „Revolvertrommel“ zieht das Blut durch Kapillareffekt ein
- dies vermindert das Risiko von unerwarteten Blutspritzern und reduziert die Gefahr von Infektionen

## Die Ziehharmonika

aktiviert den Kanülenschutz

*Die KRINKO empfiehlt: "Auf den Einsatz von Mandrins zum ‚Abstöpseln‘ einer ruhenden PVK sollte ganz verzichtet werden, weil hier ein erhöhtes Risiko für Patient (Kontamination) und Personal (Blutkontakt) besteht (Kat. II)."<sup>1</sup> "Anstelle eines Mandrins sollte an die PVK unmittelbar nach Anlage und Fixierung ein steriles Extensionsset angeschlossen werden, das eine aseptische*

<sup>1</sup> Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert-Koch-Institut, Prävention von Infektionen, die von Gefäßkathetern ausgehen, Bundesgesundheitsbl (2017) 60:207-215. Teil 2, Ziffer 2, Spiegelstrich 23 - DOI 10.1007/s00103-016-2488-3

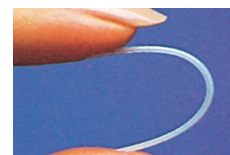
# BD Vialon™ Kathetermaterial für optimale Liegeeigenschaften in der Vene

## Konstante Durchflussraten

Im Vergleich zu Teflon® weisen Katheter aus BD Vialon™ eine höhere Knickbeständigkeit und Formerholung auf und garantieren dadurch konstante Durchflussraten.<sup>1, 3</sup>



Abknicken eines Teflon® Katheters



Knickbeständigkeit von BD Vialon™ Kathetern

## Weniger Thrombophlebitiden

Im Vergleich zu Teflon® werden Katheter aus BD Vialon™ intravenös weich und haben im klinischen Versuch nachweislich die Thrombophlebitisrate gesenkt.<sup>1, 3, 4, 5</sup>



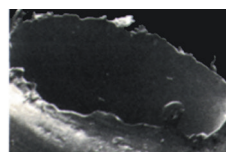
Teflon® Katheter



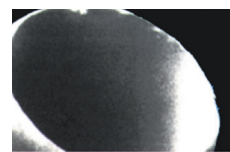
BD Vialon™ Katheter wird intravenös weich

## Schmerzarme Punktion

Katheter aus BD Vialon™ führen aufgrund ihres gleichmäßigen Randes der Katheterspitze zu einer geringeren Thrombophlebitisrate und zu weniger schmerzhaften Punktionstraumata.<sup>1, 3</sup>



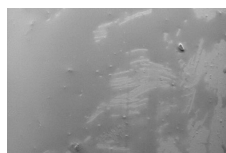
Teflon® Katheterspitze



BD Vialon™ Katheterspitze

## Weniger Infiltrationen

Die Biokompatibilität und die patentierte Silikonisierung von BD Vialon™ ermöglichen ein leichteres Vorschieben in der Vene, erleichtern somit die Punktion und vermindern die Wahrscheinlichkeit des Auftretens einer Infiltration.<sup>1, 2</sup>



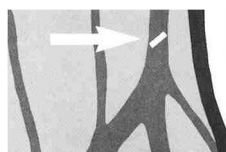
Ungleichmäßige Kathetersilikonisierung



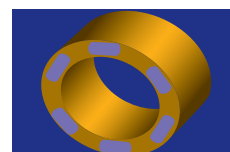
Gleichmäßige Kathetersilikonisierung

## Röntgenkontrastfähigkeit

Katheter aus BD Vialon™ weisen eine sehr hohe Röntgenkontrastfähigkeit auf.<sup>6</sup>



Katheterfragment im Röntgenbild



Sechs vollständig eingeschlossene Röntgenkontraststreifen

## Ihr Vorteil:

**geringere Komplikationsrate • längere Liegedauer • geringere Gesamtkosten für die Infusionstherapie**

*Spülung und Blockung der PVK mit steriler Kochsalzlösung (ohne Heparin) zulässt und das mit einem sterilen Stopfen oder einem nadelfreien desinfizierbaren Konnektionsventil verschlossen werden kann (bewährte klinische Praxis).<sup>12</sup>*

# Bestellinformationen

## BD Venflon™ Pro Safety Sicherheitsvenenverweilkatheter

Gauge (G)	Außen-durchmesser (mm)	Katheter-länge (mm)	Flussrate (ml/min.)	Farbcode	Produkt-Nr. Katheter	VE / UK*	PZN**	Produkt-Nr. Mandrin	VE / UK*	PZN**
22	0,9	25	42	blau	393222	50 / 500	13156927	394251	50 / 500	4250426
20	1,1	32	67	rosa	393224	50 / 500	13156910	394252	50 / 500	4250432
18	1,3	32	103	grün	393226	50 / 500	13156933	394257	50 / 500	0620731
18	1,3	45	103	grün	393227	50 / 500	13156956	394253	50 / 500	4250449
17	1,5	45	133	weiß	393228	50 / 500	13156904	394254	50 / 500	4250455
16	1,8	45	236	grau	393229	50 / 500	13156896	394255	50 / 500	4250461
14	2,0	45	270	orange	393230	50 / 500	13156850	394256	50 / 500	4250478

\* VE/UK = Verpackungseinheit / Umkarton \*\* PZN = Pharmazentralnummer (nur in Deutschland gültig)

1. Gaukroger P.B., Roberts J.G., Manners T.A.; Infusion thrombophlebitis: A prospective comparison of 645 Vialon™ and Teflon® cannulae in anaesthetic and post-operative use. *Anaesth. Intens. Care* (1988) 16: 265-271.
2. Stanley M.D., Meister E., Fuschuber K.; Infiltration During Intravenous Therapy in Neonates: Comparison of Teflon and Vialon Catheters. *Southern Medical Journal* 85(9) Sept. 1992, 883-886.
3. Jaquot C., Fauvage B., Bru J.P., Croize J., Calop J.; Effect of Type of Material on Thrombophlebitis Risk with Peripheral Venous Catheters. *Ann Fr Anestha Reanim* 1989; 8:3-7 (English abstract).
4. Maki D.G., Ringer M.; Risk Factors for Infusion-Related Phlebitis with Small Peripheral Venous Catheters. *Annals of Internal Medicine* 114(10) May 1991, 845-851.
5. McKee J.M., Shell J.A., Warren T.A., Campbell V.P.; Complications of Intravenous Therapy: A Randomized Prospective Study – Vialon vs. Teflon. *Journal of Intravenous Nursing* 12(5) Sept. 1989, 288-295.
6. Solomon d.d., Byron P., McGary C.W., Lipton M.J Quantitative Evaluation of Catheter Radiopacity by Fibre Optive Densitometry. *Deseret Polymer Research* 1985

Deutschland:  
BD · Tullastr. 8 – 12 · 69126 Heidelberg  
Tel. 06221 305 0 · Fax 06221 305 216

Österreich:  
BD · Rinnböckstr. 3 · 1030 Wien  
Tel. 01 7063660 0 · Fax 01 7063660 30

Schweiz:  
BD · Binnigerstrasse 94 · 4123 Allschwil  
Tel. 061 485 22 22 · Fax 061 485 22 00

[bd.com](http://bd.com)

